

**Teilnahmebedingungen
für den Video-Wettbewerb „Wofür brennst du?“ des Goethe-Instituts Zypern
im Rahmen der Wochen der deutschen Sprache**

23.10.2022 bis 23.11.2022

1. Wettbewerb

- 1.1 Das Goethe-Institut Zypern führt den Video-Wettbewerb auf ihre Webseite durch.
- 1.2 Die Teilnahme erfolgt ausschließlich online im Internet und ist für den oder die Teilnehmer*innen kostenlos (mit Ausnahme der Internet-Verbindungsgebühren der Teilnehmerin oder des Teilnehmers).
- 1.3 Der Wettbewerb hat eine Laufzeit vom 23.10.2022, 0:00 Uhr, bis 23.11.2022, 23:59 Uhr. Alle Zeitangaben in diesen Teilnahmebedingungen beziehen sich auf die lokale Zeit in Osteuropa (Osteuropäische Sommer/Winterzeit, „EET“).

2. Teilnahme

- 2.1 Durch die Teilnahme erklärt sich die oder der Teilnehmer*in mit diesen Teilnahmebedingungen ausdrücklich einverstanden.
- 2.2 Teilnehmen kann jede natürliche Person zwischen 13 und 18 Jahren die in Zypern lebt. Teilnehmer*innen unter 18 Jahren versichern, dass Erziehungsberechtigte ihrer Teilnahme zugestimmt haben.
- 2.3 Das eingereichte Video darf maximal 3 Minuten lang sein.
- 2.4 Alle Personen, die in den eingereichten Beiträgen mitmachen, müssen damit einverstanden sein.
- 2.5 Am Video-Wettbewerb nimmt teil, wer während des Wettbewerbs nach den Vorgaben des Goethe-Instituts auf der Webseite www.goethe.de/zypern/wofurbrennstdu sich registriert hat und sein Video gemäß Ziffer 3.1 eingereicht hat.
- 2.6 Die Teilnahme am Video-Wettbewerb und die Erfolgsaussichten der Teilnahme sind nicht vom Erwerb einer Ware oder der Inanspruchnahme von Leistungen abhängig.

3. Durchführung und Abwicklung

- 3.1 Die Teilnahme am Videowettbewerb setzt voraus, dass ein zu zweit oder zu dritt selbstproduziertes Video zum Thema "Wofür brennst du?" erstellt und der Jury per WeTransfer-Link zum Abstimmen zur Verfügung gestellt wird, sowie Kontaktdaten zur Verfügung gestellt und die Teilnahmebedingungen akzeptiert werden. Die Registrierung am

Wettbewerb und die Einreichung der Beiträge erfolgen ausschließlich über das Anmeldeformular auf der Webseite www.goethe.de/zypern/wofurbrennstdu.

- 3.2 Die besten Videos werden auf der Webseite und den Sozialen Medien des Goethe-Instituts Zypern und den Partnern der Wochen der deutschen Sprache veröffentlicht. Das Goethe-Institut behält sich das Recht vor, rechtswidrige, diffamierende oder anderweitig unpassende Beiträge zu entfernen oder Beiträge erst nach Überprüfung auf rechtswidrige Inhalte zu veröffentlichen.
- 3.3 Jede Teilnehmendengruppe kann einen Beitrag bis zum 23.11.2022, 23:59 Uhr einreichen.
- 3.4 Nach dem Ablauf der Einsendefrist werden die eingereichten Videos durch eine vom Goethe-Institut Zypern bestimmte Jury gesichtet und die besten Beiträge bzw. Platzierungen ermittelt.
- 3.5 Die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs werden per Mail benachrichtigt und auf der Website des Goethe-Instituts Zypern bekannt gegeben.

4. Nutzungsrechte

- 4.1 Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer räumen dem Goethe-Institut das räumlich und zeitlich unbeschränkte sowie inhaltlich auf den Wettbewerb beschränkte einfache Nutzungsrecht für sämtliche bekannten und unbekanntem Nutzungsarten an dem von ihnen zum Zweck der Teilnahme am Wettbewerb erstellten Beitrag ein. Hierzu zählen insbesondere das Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung des Beitrags auf Bild- oder Tonträgern, das Recht der öffentlichen Zugänglichmachung im Internet einschließlich der Nutzung in Social-Media-Netzwerken (z.B. Facebook, YouTube, Vimeo) und das Ausstellungsrecht. Die Nutzungsrechtseinräumung erfolgt unentgeltlich. Das Goethe-Institut ist berechtigt, die vorstehend genannten Rechte Dritten einzuräumen.
- 4.2 Die Teilnehmer*innen versichern, dass das hochgeladene Video frei von Rechten Dritter ist, insbesondere Urheberrechte, sonstige Leistungsschutzrechte oder Persönlichkeitsrechte, und sie frei über Video verfügen dürfen. Sie stellen das Goethe-Institut vorsorglich von allen Ansprüchen Dritter frei, die darauf beruhen, dass die vorstehende Zusicherung nicht zutrifft.
- 4.3 Zu einer Nutzung des durch die Teilnehmer*innen erstellten Beitrags ist das Goethe-Institut berechtigt, jedoch nicht verpflichtet. Das Goethe-Institut wird die Teilnehmer*innen im Rahmen jeglicher Nutzungsformen namentlich nennen.

5. Haftung

- 5.1 Für den Verlust oder die Unvollständigkeit der durch den oder die Teilnehmer*in übermittelten Daten übernimmt das Goethe-Institut keinerlei Haftung, es sei denn, der Verlust oder die Unvollständigkeit beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Goethe-Instituts oder seiner Mitarbeiter*innen. Dies gilt auch für die Bekanntmachung von Informationen durch Dritte aufgrund von technischen Fehlern bei der Datenübertragung und/oder unautorisiertem Zugriff.

- 5.2 Für eine Haftung des Goethe-Instituts auf Schadensersatz gelten unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen gemäß dieser Ziffer 5 folgende Haftungsausschlüsse und Haftungsbegrenzungen.
- 5.3 Das Goethe-Institut haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.
- 5.4 Ferner haftet das Goethe-Institut für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Gewinnspiels überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung die Teilnehmer*innen regelmäßig vertrauen. In diesem Fall haftet das Goethe-Institut jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Das Goethe-Institut haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.
- 5.5 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme von Beschaffenheitsgarantien für die Beschaffenheit eines Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- 5.6 Soweit die Haftung des Goethe-Instituts ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmer*innen, Vertreter*innen und Erfüllungsgehilfen des Goethe-Instituts.

6. Datenschutz

- 6.1 Der oder die Teilnehmer*in gestattet dem Goethe-Institut die Verarbeitung der für die Durchführung des Wettbewerbs eingegebenen personenbezogenen Daten durch das Goethe-Institut, soweit dies für die Durchführung des Wettbewerbs erforderlich und/oder die Ausübung der Nutzungsrechte gemäß Ziffer 4 erforderlich ist, als Gegenleistung für die Möglichkeit der Teilnahme am Wettbewerb. Personenbezogene Daten sind Name, Kontaktdaten und Fotos sowie ggf. weitere Angaben zur Person, die der oder die Teilnehmer*in selbst macht.
- 6.2 Der oder die Teilnehmer*in kann jederzeit vom Wettbewerb zurücktreten und/oder die von ihm auf www.goethe.de veröffentlichten Daten löschen oder sperren. Um die weitere Verarbeitung durch das Goethe-Institut zu verhindern, ist ein gegenüber dem Goethe-Institut erklärter Widerruf erforderlich (siehe die Informationen gemäß Art. 13 DSGVO im Anhang).

7. Ausschluss vom Wettbewerb

- 7.1 Mitarbeiter*innen des Goethe-Institutes e.V. sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.
- 7.2 Ausgeschlossen sind Personen, welche (i) unwahre Angaben zu ihren persönlichen Daten machen, (ii) rechtswidrige oder diesen Teilnahmebedingungen widersprechende Inhalte eingeben oder (iii) sich nicht an die in diesen Teilnahmebedingungen enthaltenen Vorgaben

halten oder (iv) die für das Gewinnspiel geschaffenen elektronischen Einrichtungen manipulieren oder sonst missbrauchen.

8. Vorzeitiges Wettbewerbsende

- 8.1 Das Goethe-Institut weist darauf hin, dass die Verfügbarkeit und Funktion des Wettbewerbs nicht gewährleistet werden kann. Der Wettbewerb kann aufgrund von äußeren Umständen und Zwängen beendet oder entfernt werden, ohne dass hieraus Ansprüche der Teilnehmer gegenüber dem Goethe-Institut entstehen. Hierzu können organisatorische oder technische Probleme (z.B. Viren im Computersystem, Manipulation oder Fehler in der Hard- und/oder Software) gehören.
- 8.2 Das Goethe-Institut ist berechtigt, den Wettbewerb zu jedem Zeitpunkt vorzeitig ohne Vorankündigung und ohne Angabe von Gründen abzuberechnen.

9. Schlussbestimmungen

- 9.1 Der Rechtsweg ist in Bezug auf die Durchführung der Gewinnermittlung und ihre Ergebnisse ausgeschlossen.
- 9.2 Die Durchführung des Wettbewerbs und die Rechtsbeziehungen der am Wettbewerb beteiligten Personen richten sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland, und zwar unabhängig von dem Ort, von dem aus ein*e Teilnehmer*in an dem Wettbewerb teilnimmt. Gegenüber Verbraucher*innen gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dem/der Verbraucher*in nicht der Schutz entzogen wird, der ihm/er durch die zwingenden Verbraucherschutzvorschriften des Staates, in der er/sie seinen/ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, gewährt wird.
- 9.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen hiervon unberührt.
- 9.4 Diese Teilnahmebedingungen liegen in deutscher und englischer Sprache vor. Im Falle von Widersprüchen zwischen den zwei Sprachversionen ist die deutsche Fassung vorrangig.

HINWEIS ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN NACH ART. 13 UND 14 DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG (DSGVO)

Der Goethe-Institut e.V., Goethe-Institut e.V., Oskar-von-Miller-Ring 18, 80333 München, im Folgenden „Verantwortlicher“, erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) unter den nachfolgend aufgeführten Maßgaben.

VERANTWORTLICHER

Goethe-Institut e.V.

Oskar-von-Miller-Ring 18

80333 München

Telefon: +49 89 15921-0

www.goethe.de

ZWECK

Wir verarbeiten Ihre Daten, um den Wettbewerb "Wofür brennst du?", wofür Sie sich registriert haben, abzuwickeln.

RECHTSGRUNDLAGE

Die Datenverarbeitung ist auf Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, Erfüllung von vertraglichen Pflichten, gestützt. Die Verarbeitung basiert auf vertraglichen Pflichten zwischen Ihnen und dem Goethe-Institut. Die personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Rechtsverhältnisses benötigt.

KATEGORIEN DER ZU VERARBEITENDEN PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir verarbeiten folgende Daten über Sie:

- Ihren Namen,
- Ihre Anschrift,
- ggf. weitere Kontaktdaten, wie z.B. E-Mail-Adresse, Mobiltelefonnummer, etc.
- ggf. Ihre Kontodaten,
- ggf. die im Rahmen der Foto-/Videoaufnahmen anfallenden Daten (Foto-/Videoaufnahmen und Metadaten des Foto-/Videomaterials).

Bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO gilt: Ohne die Daten, die Sie uns im Vorfeld des Vertragsschlusses zur Verfügung gestellt haben, ist der Vertragsschluss nicht möglich.

WEITERGABE AN DRITTE

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur in den gesetzlich zulässigen Fällen.

ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt nur, wenn für das betreffende Land von der EU-Kommission festgestellt ist, dass ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet ist, oder mit dem Empfänger die von der EU-Kommission erlassenen „Standarddatenschutzklauseln“ (<https://eurlex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32010D0087>) vereinbart wurden.

Für den Fall einer Erstellung und Veröffentlichung von Bild- und/oder Tonaufnahmen gilt:

Die Aufnahmen werden ferner zu den vorgenannten Zwecken an Goethe-Institute im Ausland und Kooperationspartner weitergegeben. In diesem Fall können die Daten außerhalb des Landes, in dem sie erhoben wurden, übertragen werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn für das betreffende Land von der EU-Kommission festgestellt ist, dass ein angemessenes Schutzniveau gewährleistet ist, oder mit dem Empfänger die von der EU-Kommission erlassenen „Standarddatenschutzklauseln“ (<https://eurlex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32010D0087>) vereinbart wurden. Bei der Veröffentlichung der Daten, insbesondere im Internet, können diese auch in Ländern abgerufen werden, in denen kein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet ist.

DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir speichern Ihre Daten, solange sie für den oben genannten Zweck erforderlich sind oder eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist vorgeschrieben ist.

IHRE RECHTE UND KONTAKTMÖGLICHKEIT

Auskunft: Auf Anforderung teilen wir Ihnen gerne mit, ob und welche Daten über Sie gespeichert sind.

Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung: Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie ein Recht auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung dieser Daten.

Datenherausgabe: Sie haben weiter das Recht, die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereit-gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten; Sie können diese Daten an andere Stellen übermitteln oder übermitteln lassen.

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung von Daten sowie Widerruf ggf. erteilter Einwilligungen oder Widerspruch gegen eine bestimmte Datenverwendung sowie zum Recht auf Datenübertragbarkeit wenden Sie sich bitte an unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte unter der oben angegebenen Adresse oder unter datenschutz@goethe.de.

BESCHWERDE BEI DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Sie haben außerdem ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz.

Diese ist Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstr. 30, 53117 Bonn. Sie können Ihre Beschwerde auch bei jeder anderen Datenschutzbehörde einlegen. Diese wird dann an die zuständige Aufsichtsbehörde weitergeleitet.